

Geschäftsverteilungsplan des Verwaltungsgerichts Göttingen für das Jahr 2026

(i.d.F. der Beschlüsse des Präsidiums vom 08.12.2025, 16.03.2026, 13.04.2026 und 28.05.2026)

A. Besetzung der Kammern

I. Berufsrichterinnen und Berufsrichter

1. Die Kammern werden mit folgenden Berufsrichterinnen und Berufsrichtern besetzt:

1. Kammer

Vorsitzende: Präsidentin des Verwaltungsgerichts Dr. Killinger

Vertreter der Vorsitzenden: Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Walleck (ohne Dezernat)

Richterin Dr. Klomp

Richterin Wendland

2. Kammer

Vorsitzender: Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Walleck

Vertreterin des Vorsitzenden: Richterin am Verwaltungsgericht Gebhardt

Richterin am Verwaltungsgericht Dr. Seibel

Richterin Vogelsang

3. Kammer

Vorsitzende: Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht Worthmann

Vertreter der Vorsitzenden: Richter am Verwaltungsgericht Pardey

Richter Wedemann

Richter Dr. Wüstenberg

4. Kammer

Vorsitzende: Vizepräsidentin des Verwaltungsgerichts Schneider

Vertreterin des Vorsitzenden: Richterin am Verwaltungsgericht Habermann

Richterin am Verwaltungsgericht Wiethaus

Richterin Erzmänn

5. Kammer

Vorsitzende: Präsidentin des Verwaltungsgerichts Dr. Killinger

Vertreter der Vorsitzenden: Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Walleck (ohne Dezernat)

Richterin Dr. Klomp

Richterin Wendland (ohne Dezernat)

6. Kammer

Vorsitzende: Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht Worthmann

Vertreter der Vorsitzenden: Richter am Verwaltungsgericht Pardey

7. Kammer

Vorsitzende: Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht Worthmann

Vertreter der Vorsitzenden: Richter am Verwaltungsgericht Pardey

Richter Wedemann

Richter Dr. Wüstenberg

8. Kammer:

Vorsitzende: Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht Worthmann

Vertreter der Vorsitzenden: Richter am Verwaltungsgericht Pardey

Richter Wedemann

Richter Dr. Wüstenberg

9. Kammer

Vorsitzende: Präsidentin des Verwaltungsgerichts Dr. Killinger

Vertreter der Vorsitzenden: Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Walleck (ohne Dezernat)

Richterin Dr. Klomp (ohne Dezernat)

Richterin Wendland (ohne Dezernat)

2. Reihenfolge der Vertretung für die Kammern 1 bis 4

¹Die Vertretung der Kammervorsitzenden erfolgt zunächst nach § 21 f Abs. 2 GVG, die der beisitzenden Richterinnen und Richter nach der gemäß § 21 g GVG zu treffenden Anordnung. ²Ist danach eine Vertretung nicht möglich, erfolgt sie kammerübergreifend. ³Sie obliegt dann den Richterinnen und Richtern der Kammern, die in der Nummer nachfolgen, und zwar in der Reihenfolge der Nummern, wobei die 1. der 4. Kammer folgt. ⁴Muss die oder der Vorsitzende einer Kammer kammerübergreifend vertreten werden, treten zunächst nacheinander die Vorsitzenden,

danach die Stellvertreter der Vorsitzenden, die Richterin oder der Richter der Besoldungsgruppe R1Z und sodann die dienstälteren vor den dienstjüngeren Richterinnen und Richtern der Besoldungsgruppe R1 der nachfolgenden Kammern ein. ⁵Die kammerübergreifende Vertretung der beisitzenden Richterinnen und Richter erfolgt durch die beisitzenden Richterinnen und Richter der nachfolgenden Kammer, und zwar beginnend mit der bzw. dem dienstjüngsten Richter(in) der Besoldungsgruppe R1 und zuletzt durch die Richterin oder den Richter der Besoldungsgruppe R1Z. ⁶Sind auch alle beisitzenden Richterinnen und Richter der nachfolgenden Kammer verhindert, übernehmen die beisitzenden Richterinnen und Richter der weiteren Kammern die Vertretung in derselben Reihenfolge. ⁷Kann die Kammer auf diese Weise nicht besetzt werden, treten die Vorsitzenden der nachfolgenden Kammern ein. ⁸Wer als Güterichterin oder Güterichter tätig geworden ist, ist von der Mitwirkung an Entscheidungen in dem betreffenden Verfahren (auch im Wege der Vertretung) ausgeschlossen.

3. Reihenfolge der Vertretung für die Kammern 5, 6, 7, 8 und 9

Die Vertretung der Fachkammern erfolgt nach der in A.I.2 getroffenen Regelung mit der Maßgabe, dass die 5. und 9. Kammer wie die 1. Kammer vertreten wird und die 6., 7. und 8. Kammer wie die 3. Kammer.

II. Ehrenamtliche Richterinnen und Richter

1. Den Kammern 1 bis 4 und 8 werden die aus dem **Anhang** ersichtlichen ehrenamtlichen Richterinnen und Richter zugeteilt.

¹Sie sind in der alphabetischen Reihenfolge ihrer Familiennamen zu den Sitzungen heranzuziehen. ²Die Heranziehung gilt als vorgenommen, wenn die Benachrichtigung der ehrenamtlichen Richterin oder des ehrenamtlichen Richters zur Post gegeben worden ist. ³Bei der Heranziehung wird an den Endstand der Heranziehung im Geschäftsjahr 2023 angeknüpft. ⁴Bei Verhinderung einer ehrenamtlichen Richterin oder eines ehrenamtlichen Richters tritt der bzw. die nach dem Alphabet folgende noch nicht herangezogene ehrenamtliche Richter(in) an die Stelle des oder der Verhinderten; der oder die verhinderte ehrenamtliche Richter(in) gilt als herangezogen.

Bei plötzlicher Verhinderung einer ehrenamtlichen Richterin oder eines ehrenamtlichen Richters ist die Vertreterin bzw. der Vertreter in alphabetischer Reihenfolge der Hilfsliste zu entnehmen. Ist von der Hilfsliste niemand verfügbar, ist in alphabetischer Reihenfolge nach der Hauptliste zu verfahren. Die Heranziehung nach den vorstehenden beiden Sätzen gilt nicht als Heranziehung aufgrund der Hauptliste.

2. Die ehrenamtlichen Richterinnen und Richter der 5. Kammer werden nach den Vorschriften des NDiszG, die der 9. Kammer werden nach den Vorschriften des BDG und jeweils den folgenden Grundsätzen zu den Sitzungen herangezogen:

¹Die ehrenamtliche Richterin oder der ehrenamtliche Richter soll dem Verwaltungszweig und der Laufbahngruppe der beschuldigten Beamtin oder des beschuldigten Beamten angehören. ²Maßgeblich ist das in der Anlage jeweils beigefügte Verzeichnis der gewählten/bestellten ehrenamtlichen Richterinnen und Richter. ³Die Heranziehung innerhalb der Gruppierung erfolgt in alphabetischer Reihenfolge. Enthält das Verzeichnis keine ehrenamtliche Richterin oder keinen ehrenamtlichen Richter, die/der sowohl der Laufbahngruppe als auch dem Verwaltungszweig der beschuldigten Beamtin oder des beschuldigten Beamten angehört, so wird die/der in der

Reihenfolge des Verzeichnisses nächstberufene ehrenamtliche Richterin oder ehrenamtliche Richter herangezogen, die/der der Laufbahngruppe der beschuldigten Beamtin oder des beschuldigten Beamten angehört.

Über Zweifelsfragen bei der Heranziehung entscheidet die/der Vorsitzende.

3. Nachrichtlich:

Die ehrenamtlichen Richterinnen und Richter der Kammern 6 und 7 werden zu den Sitzungen nach der Reihenfolge von Listen herangezogen, die die Vorsitzenden gemäß § 31 ArbGG aufstellen.

III. Güterichter

Zu Güterichtern im Sinn des § 173 VwGO i. V. m. § 278 Abs. 5 ZPO werden bestimmt:

Vizepräsidentin des Verwaltungsgerichts Schneider,

Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht Worthmann,

die nach dem Geschäftsverteilungsplan des Verwaltungsgerichts Hannover bestimmten Güterichterinnen und Güterichter.

Die Güterichter des Gerichts führen im Einzelfall mit ihrer Zustimmung nach vorheriger Absprache auch Güteverhandlungen anderer Gerichte durch.

Die Güterichterinnen und Güterichter verteilen ihre Geschäfte untereinander unter Berücksichtigung des Geschäftsanfalls und der Wünsche der Beteiligten.

Als Güterichterin oder Güterichter kann nicht tätig werden, wer der für das betreffende Verfahren zur Entscheidung zuständigen Kammer als geschäftsmäßiges Mitglied angehört.

B. Verteilung der Geschäfte auf die Kammern

I. Allgemeines

1. ¹Die Zuständigkeit der Kammern sowohl für die neu eingehenden als auch für die bereits anhängigen Streitsachen richtet sich nach den ihnen unter II. zugewiesenen Sachgebieten. ²Vorbehaltlich einer abweichenden Regelung unter II. gilt das auch für zurückverwiesene Streitsachen, die Wiederaufnahme des Verfahrens sowie für die Fortsetzung ruhender oder ausgesetzter Verfahren. ³Bei Verfahren, die bereits terminiert (Beweis-, Erörterungs- bzw. Verhandlungstermin) bzw. in der Hauptsache entschieden sind, bleibt es vorbehaltlich einer abweichenden Regelung unter II. bei der bisherigen Zuständigkeit; dies gilt auch für Rügen nach § 152a VwGO. ⁴Für Vollstreckungsverfahren nach §§ 168 ff. VwGO bleibt diejenige Kammer zuständig, die bei Erlass des zu vollstreckenden Titels i. S. d. § 168 Abs. 1 VwGO zuständig war. ⁵Die Zuständigkeit bestimmt sich nach dem Recht, auf dem die streitige Maßnahme oder das streitige Rechtsverhältnis beruht. ⁶Maßgeblich ist insoweit die Rechtsgrundlage, auf die der

angefochtene Bescheid gestützt ist oder aus der von dem Rechtsuchenden ein Anspruch hergeleitet wird.

2. ¹Berührt ein Verfahren mehrere Sachgebiete, für die mindestens zwei Kammern zuständig sind, so obliegt der Kammer die Bearbeitung, in deren Zuständigkeit der Schwerpunkt des Verfahrens liegt. ²Wenn die Vorsitzenden der in Betracht kommenden Kammern insofern unterschiedlicher Auffassung sind oder wenn das Sachgebiet unter ihnen streitig bleibt, entscheidet das Präsidium.

3. ¹Streitsachen aus den Rechtsgebieten

| | |
|---|-------------|
| a) Datenschutzrecht | 0535 |
| b) Verwaltungskostenrecht (Gebühren, Auslagen) | 1122 |
| c) Archivrecht | 1720 |
| d) Informationsfreiheitsgesetz | 1730 |
| e) Prüfungsrecht | |
| f) Vollstreckungsrecht einschließlich Vollstreckungskostenrecht | |
| g) Verwaltungsverfahrenrecht des Bundes und des Landes | |
| h) Stundung, Niederschlagung und Erlass öffentlich-rechtlicher Forderungen | |
| i) Nichtraucherenschutzrecht des Bundes und des Landes | |
| j) Kostensachen (Erinnerung gegen den Kostenansatz, Antrag auf gerichtliche Entscheidung, Erinnerung gegen die Festsetzung der PKH-Vergütung) | 1700 |

werden der Kammer zugeteilt, deren unter II. zugewiesene Sachgebiete sie betreffen.

²Die Streitsachen aus den in den Nr. e) bis i) genannten Rechtsgebieten erhalten jeweils die Ordnungsnummer des Sachgebietes, aus dem sie stammen. ³Ist die gemeinsame Vollstreckung von Forderungen im Streit, für die verschiedene Kammern zuständig sind, wird das Verfahren von der Kammer übernommen, die für die Forderung oder die Forderungen zuständig ist, die den größten Teil an dem zu vollstreckenden Gesamtbetrag ausmacht. ⁴Nach einer Verfahrenstrennung (§ 93 Satz 1 VwGO) richtet sich die Zuständigkeit nach Satz 1 bzw. nach Satz 3.

4. ¹In Verfahren aus den Sachgebieten 1800, 1810, 1820, 1900, 1910, 1920, 2200 und 2300 richtet sich die Kammerzuständigkeit nach der vom Bundesamt angenommenen Staatsangehörigkeit bzw. nach dem der Entscheidung zugrundeliegenden Herkunftsgebiet. ²Beruft sich der Kläger/Antragsteller im gerichtlichen Verfahren (auch) auf eine Verfolgung in einem anderen Herkunftsland, so verbleibt es bei der im Zeitpunkt des Eingangs des Verfahrens begründeten Zuständigkeit. ³Beruft sich der Kläger/Antragsteller schon bei Eingang des Verfahrens auf die Verfolgung in zwei (oder mehreren) Herkunftsländern, so richtet sich die Zuständigkeit nach dem Land, in das der Betreffende abgeschoben werden soll; bei mehreren Ländern gilt das im Bescheid erstgenannte. ⁴Satz 3 gilt auch für Kläger/Antragsteller, bei denen das Bundesamt von mehr als einer Staatsangehörigkeit ausgeht.

5. Verfahren nach den Sachgebieten 1830, 1930 und 2000, 2100 gehen in dem Zeitpunkt, in dem eine eingetretene Änderung des Klagegegenstands gemäß § 77 Abs. 4 Satz 1

AsylG im Verfahren mitgeteilt wird, auf die Kammer über, die für eine in diesem Zeitpunkt eingehende Klage gegen den neuen Verwaltungsakt zuständig wäre.

6. Rechtshilfeersuchen werden von der Kammer erledigt, die für die Streitentscheidung zuständig wäre; sind Rechtshilfeersuchen - etwa nach § 180 VwGO - an eine bestimmte Richterin oder einen bestimmten Richter zu richten, ist die oder der Vorsitzende der jeweils zuständigen Kammer zuständig.

II. Zuweisung der Sachgebiete an die Kammern

1. Kammer

1. Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht; Recht der juristischen Körperschaften des öffentlichen Rechts, Staatsaufsicht **0100**
 - 1.1. Parlamentsrecht **0110**
 - 1.2. Europa-, Bundestags- und Landtagswahlrecht **0120**
 - 1.3. Parteienrecht **0130**
 - 1.4. Kommunalrecht **0140**
 - 1.4.1. Verfassung, Verwaltung und Organisation der Gemeinden und Gemeindeverbände / kommunalen Gebietskörperschaften **0141**
 - 1.4.2. Kommunalaufsichtsrecht **0142**
 - 1.4.3. Kommunalwahlrecht **0143**
 - 1.4.4. Finanzausgleich **0144**
 - 1.4.5. Bestattungs- und Friedhofsrecht (mit Ausnahme des Friedhofsgebührenrechts) **0146**
 - 1.5. Sparkassenrecht **0150**
 - 1.6. Staatsaufsicht über nichtkommunale juristische Personen des öffentlichen Rechts **0160**
 - 1.7. Verfassung und autonome Rechte der sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der Wasser- und Bodenverbände **0170**
2. Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Recht der freien Berufe **0400**
 - 2.1. Wirtschaftsverfassung, Wirtschaftslenkung, Marktordnung einschließlich Preisrecht, Außenwirtschaftsrecht **0410**
 - 2.1.1. Subventionen (mit Ausnahme landwirtschaftlicher Subventionen) **0411**
 - 2.1.2. Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher und wirtschaftsständischer Vereinigungen einschließlich Abgabenrecht der wirtschaftsständischen Körperschaften **0412**
 - 2.1.3. Beschränkungen aufgrund des § 1 Abs. 3 des Energiesicherungsgesetzes **0413**
 - 2.1.4. Vergaberecht **0414**
 - 2.1.5. Finanzdienstleistungsaufsicht **0415**
 - 2.2. Gewerberecht einschließlich berufliche Bildung (ohne Erwachsenenbildungsrecht und sonstiges Berufsbildungsrecht - siehe 4. Kammer Nr. 1.6.) **0420**
 - 2.2.1. Gewerbeordnung **0421**

| | |
|--|------|
| 2.2.2. Handwerksrecht | 0422 |
| 2.2.3. Gaststättenrecht | 0423 |
| 2.3. Recht der freien Berufe einschließlich Kammerrecht (z.B. Apotheker, Architekten, Ärzte, Tierärzte, Zahnärzte, Notare, Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer) einschließlich Abgabenrecht der berufsständischen Körperschaften | 0460 |
| 2.4. Recht der Beliehenen, z.B. Schornsteinfegerrecht, Berufsrecht der Vermessungsingenieure | 0470 |
| 2.5. Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahnrecht, Wasserstraßenrecht | 0480 |
| 2.6. Sonstiges Wirtschaftsrecht | 0490 |
| 2.6.1. Feiertagsgesetz | 0492 |
| 3. Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht | 0500 |
| 3.1. Polizeirecht | 0510 |
| 3.1.1. Versammlungsrecht | 0512 |
| 3.2. Ordnungsrecht | 0520 |
| 3.2.1. Polizeiliche Maßnahmen zum Schutz vor Gewalttaten und Nachstellungen | 0521 |
| 3.2.2. Obdachlosenrecht | 0522 |
| 3.2.3. Vereinsrecht | 0523 |
| 3.2.4. Sammlungsrecht | 0524 |
| 3.2.5. Brand- und Katastrophenschutz | 0525 |
| 3.2.6. Tierschutz (Eingänge bis 31.12.2023) | 0526 |
| 3.2.7. Verfahren nach dem Gesetz über den registergestützten Zensus | 0536 |
| 3.3. Verkehrsrecht (ohne Recht der Fahrerlaubnisse) | 0550 |
| 3.3.1. Personenbeförderungsrecht | 0552 |
| 3.3.2. Güterkraftverkehrsrecht | 0553 |
| 3.3.3. Luftverkehrsrecht | 0554 |
| 3.3.4. Wasserverkehrsrecht | 0555 |
| 3.3.5. Eisenbahnverkehrsrecht | 0556 |
| 3.4. Wohnrecht (ohne Wohngeldrecht) | 0560 |
| 3.4.1. Wohnungsbauförderungsrecht und Wohnungsbindungsrecht einschließlich Mietpreisbindung | 0561 |
| 3.4.2. Wohnungsaufsichtsrecht | 0562 |
| 3.5. Lotterierecht | 0570 |
| 4. Ausländerrecht | 0600 |
| 5. Angelegenheiten des Wohnungseigentumsgesetzes, z. B. Abgeschlossenheitsbescheid | 0980 |
| 6. Berg- und Energierecht | 1010 |
| 6.1. Bergrecht, Streitigkeiten nach dem Abgrabungsgesetz | 1011 |
| 6.2. Energierecht | 1012 |
| 6.3. Atom- und Strahlenschutzrecht | 1013 |

| | |
|---|--|
| 7. Straßen- und Wegerecht einschließlich Sondernutzungsgebühren nach den Straßengesetzen | 1040 |
| 8. Recht des öffentlichen Dienstes (einschließlich des Amtsrechts der kirchlichen Bediensteten), soweit nicht die 3. Kammer nach Nr. 4 (Eingänge ab 01.01.2018) oder die 4. Kammer nach Nr. 15 zuständig ist | 1300 |
| 8.1. Recht der Bundesbeamten | 1310 |
| 8.1.1. Laufbahnprüfungen | 1311 |
| 8.1.2. Beförderungen | 1312 |
| 8.1.3. Versetzungen und Abordnungen | 1313 |
| 8.2. Soldatenrecht | 1320 |
| 8.2.1. Laufbahnprüfungen | 1321 |
| 8.2.2. Beförderungen | 1322 |
| 8.2.3. Versetzungen und Abordnungen | 1323 |
| 8.3. Recht der (unmittelbaren und mittelbaren) Landesbeamten sowie der Kirchenbeamten | 1330 |
| 8.3.1. Laufbahnprüfungen | 1331 |
| 8.3.2. Beförderungen | 1332 |
| 8.3.3. Versetzungen und Abordnungen | 1333 |
| 8.4. Recht der Richter | 1340 |
| 8.4.1. Beförderungen | 1342 |
| 8.4.2. Versetzungen und Abordnungen | 1343 |
| 9. Wehrpflichtrecht, Wehrrecht | 1350 |
| 10. Dienstrecht des Zivilschutzes | 1360 |
| 11. Sonstiges (soweit nicht die anderen Kammern zuständig sind) | 1700 |
| 12. Asylrecht, soweit Staatsangehörige, Staatenlose und Personen ungeklärter Staatsangehörigkeit aus Kolumbien (Eingänge bis 31.03.2025 sowie Eingänge ab 01.04.2025, bei denen Sachzusammenhang mit einer bereits anhängigen Rechtssache besteht), Jordanien und Libanon betroffen sind, soweit nicht die 2. Kammer nach Nr. 11 zuständig ist (Eingänge ab 01.01.2025). Zum 01.05.2025 gehen aus der Zuständigkeit der 1. Kammer Asylverfahren, Herkunftsland Kolumbien, in die Zuständigkeit der 3. Kammer über, die zwischen dem 25.11.2024 und dem 31.12.2024 eingegangen sind. Soweit Sachzusammenhang mit einer vor dem 25.11.2024 eingegangenen und noch anhängigen Rechtssache besteht, verbleibt das Verfahren in der Zuständigkeit der 1. Kammer. Es gehen außerdem in die Zuständigkeit der 3. Kammer diejenigen Verfahren über, die ab dem 01.01.2025 eingegangen sind und die im Sachzusammenhang mit einem zwischen dem 25.11.2024 und dem 31.12.2024 eingegangenen Verfahren stehen. | 1800 1810 1820 1900 1910 1920 2200 2300 |

2. Kammer

| | |
|---|-------------|
| 1. Rundfunkbeitragsrecht einschließlich Beitragsbefreiung | 0250 |
| 2. Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht | 0400 |
| 2.1. Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien | 0411 |
| 2.2. Landwirtschaft und Ernährungswirtschaft | 0430 |
| 2.2.1. Agrarordnung | 0431 |

| | |
|---|-------------|
| 2.2.2. Weinrecht | 0432 |
| 2.3. Jagd-, Forst- und Fischereirecht | 0440 |
| 3. Waffenrecht | 0511 |
| 4. Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschließlich Enteignung | 0900 |
| 4.1. Raumordnung, Landesplanung | 0910 |
| 4.2. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht | 0920 |
| 4.3. Siedlungsrecht | 0930 |
| 4.3.1. Streitigkeiten aus dem Reichssiedlungsgesetz | 0931 |
| 4.3.2. Kleingartenrecht | 0932 |
| 4.3.3. Kleinsiedlungsrecht | 0933 |
| 4.3.4. Heimstättenrecht | 0934 |
| 4.4. Denkmalschutz | 0940 |
| 4.5. Kataster- und Vermessungsrecht | 0950 |
| 4.6. Enteignungsrecht | 0960 |
| 4.6.1. Streitigkeiten nach dem Bundesleistungsgesetz | 0961 |
| 4.6.2. Streitigkeiten nach dem Schutzbereichsgesetz | 0962 |
| 4.6.3. Streitigkeiten nach dem Landbeschaffungsgesetz | 0963 |
| 4.6.4. Streitigkeiten nach den Sicherstellungsgesetzen (z.B. Wassersicherstellungsgesetz, Verkehrssicherstellungsgesetz, Ernährungssicherstellungsgesetz) | 0964 |
| 4.7. Recht der Außenwerbung | 0990 |
| 5. Immissionsschutzrecht, soweit Windkraftanlagen betroffen sind | 1021 |
| 6. Steuern | 1110 |
| 6.1. Kommunale Steuern | 1111 |
| 7. Ausgleichsabgaben | 1150 |
| 8. Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht | 1200 |
| 8.1. Recht der offenen Vermögensfragen | 1210 |
| 8.1.1. Rückübertragungsrecht | 1211 |
| 8.1.2. Investitionsrecht | 1212 |
| 8.1.3. Vermögenszuordnungsrecht | 1213 |
| 8.1.4. Treuhandrecht | 1214 |
| 8.1.5. Entschädigungsrecht | 1215 |
| 8.1.6. Ausgleichsleistungsrecht | 1216 |
| 8.2. Bereinigung von SED-Unrecht | 1220 |
| 8.2.1. Verwaltungsrechtliche Rehabilitierung | 1221 |
| 8.2.2. Berufliche Rehabilitierung | 1222 |
| 9. Sozialrecht, Jugendschutzrecht, Kriegsfolgenrecht | 1500 |
| 9.1. Wohngeldrecht | 1510 |
| 9.2. Sozialrecht | 1520 |

| | |
|---|--|
| 9.2.1. Schwerbehindertenrecht | 1521 |
| 9.2.2. Kinder- und Jugendhilfe- sowie Jugendförderungsrecht | 1523 |
| 9.2.3. Ausbildungs- und Studienförderungsrecht (einschließlich Streitigkeiten wegen Studiendarlehen) | 1524 |
| 9.2.4. Unterhaltsvorschussrecht | 1525 |
| 9.2.5. Heizkostenzuschussrecht | 1526 |
| 9.2.6. Sozialrecht nach landesrechtlichen Vorschriften (einschließlich Pflegerecht) | 1527 |
| 9.2.7. Jugendarbeits- und Mutterschutzrecht (einschließlich Elternzeitrecht) | 1528 |
| 9.3. Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung | 1530 |
| 9.4. Jugendschutzrecht | 1540 |
| 9.5. Kindergartenrecht einschließlich der Gebühren und Entgelte nach dem KiTaG, Heimrecht | 1550 |
| 9.6. Kriegsfolgenrecht | 1560 |
| 9.6.1. Lastenausgleichsrecht | 1561 |
| 9.6.2. Häftlingshilferecht, Heimkehrrecht und Kriegsgefangenenentschädigung | 1562 |
| 9.6.3. Flüchtlings- und Vertriebenenrecht | 1563 |
| 9.6.4. Requisitions- und Besatzungsschädenrecht | 1564 |
| 10. Asylrecht, soweit Staatsangehörige, Staatenlose und Personen ungeklärter Staatsangehörigkeit aus der Russischen Föderation, der ehem. Sowjetunion, Moldawien, der Ukraine, Weißrussland, Armenien, Aserbaidschan, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, der Mongolei, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan und aus solchen asiatischen Staaten betroffen sind, für die nicht die übrigen Kammern zuständig sind | 1800 1810 1820 1830 1900 1910 1920 1930 2000 2100 2200 2300 |
| 11. Asylrecht unabhängig vom Herkunftsland, soweit folgende Verfahren betroffen sind: | |
| 11.1. Dublin-Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a AsylG (Eingänge ab 01.01.2025) | 2000 2100 |
| 11.2. Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b) bis Nr. 4 AsylG (Eingänge ab 01.01.2025); | 1830 1930 |
| 11.3. Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 5 AsylG, soweit ihnen eine Konstellation nach Ziffer 11.1. oder 11.2. zugrunde liegt (ab 01.01.2026). | 1810 |

3. Kammer

| | |
|--|------|
| 1. Recht der vertraglich vereinbarten Beteiligung an den aus einer Bauleitplanung folgenden Kosten einschließlich Erschließungsvertragsrecht | 0970 |
| 2. Abgabenrecht (soweit nicht eine der anderen Kammern zuständig ist) | 1100 |

| | |
|--|---|
| 2.1. Abgaben nach NGQ | 1100 |
| 2.2. Gebühren | 1120 |
| 2.2.1. Benutzungsgebührenrecht (nach/entsprechend NKAG, insbesondere Abwasser-, Abfall-, Straßenreinigungs- und Friedhofsgebühren; außerdem Wassergebühren, soweit nicht die 4. Kammer nach Nr. 9 zuständig ist; ohne Gebühren nach dem KiTaG, für die die 2. Kammer nach Nr. 8.5 zuständig ist) | 1121 |
| 2.3. Beiträge | 1130 |
| 2.3.1. Anschlussbeiträge | 1130 |
| 2.3.2. Erschließungsbeiträge | 1131 |
| 2.3.3. Ausbaubeiträge | 1132 |
| 2.3.4. Kurbeiträge, Fremdenverkehrsbeiträge | 1133 |
| 2.4. Haus-(Grundstücks-)anschlusskosten | 1140 |
| 2.5. Bescheinigungen aufgrund abgabenrechtlicher Vorschriften | 1160 |
| 3. Anschluss- und Benutzungszwang, Anschluss- und Benutzungsrecht (soweit nicht Abfallbeseitigungsrecht) | 1170 |
| 4. Recht des öffentlichen Dienstes (einschließlich des Amtsrechts der kirchlichen Bediensteten), soweit nicht die 1. Kammer nach Nr. 8 (Eingänge bis einschließlich 31.12.2017) oder die 4. Kammer nach Nr. 15 zuständig ist | 1300 |
| 4.1. Recht der Bundesbeamten | 1310 |
| 4.1.1. Laufbahnprüfungen | 1311 |
| 4.1.2. Beförderungen | 1312 |
| 4.1.3. Versetzungen und Abordnungen | 1313 |
| 4.2. Soldatenrecht | 1320 |
| 4.2.1. Laufbahnprüfungen | 1321 |
| 4.2.2. Beförderungen | 1322 |
| 4.2.3. Versetzungen und Abordnungen | 1323 |
| 4.3. Recht der (unmittelbaren und mittelbaren) Landesbeamten sowie der Kirchenbeamten | 1330 |
| 4.3.1. Laufbahnprüfungen | 1331 |
| 4.3.2. Beförderungen | 1332 |
| 4.3.3. Versetzungen und Abordnungen | 1333 |
| 4.4. Recht der Richter | 1340 |
| 4.4.1. Beförderungen | 1342 |
| 4.4.2. Versetzungen und Abordnungen | 1343 |
| 5. Asylrecht, soweit Staatsangehörige, Staatenlose und Personen ungeklärter Staatsangehörigkeit aus Afrika, aus Syrien, Israel, den Palästinensischen Autonomiegebieten (Westjordanland und Gaza) und Kolumbien, soweit nicht die 1. Kammer nach Nr. 12 zuständig ist, und aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Union betroffen sind, sowie alle sonstigen Verfahren, soweit nicht die übrigen Kammern zuständig sind. | 1800 1810 1820 1830 1900 1910 1920 1930 2000 2100 2200 |

4. Kammer

| | |
|--|-------------|
| 1. Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren) | 0200 |
| 1.1. Schulrecht | 0210 |
| 1.1.1. Schulprüfungs- und Versetzungsrecht einschließlich Nichtschülerprüfungen | 0211 |
| 1.1.2. Schülerbeförderung und Kosten für Lernmittel | 0212 |
| 1.2. Hochschulrecht (soweit nicht der 8. Kammer zugewiesen) einschließlich hochschulrechtlicher Abgaben | 0220 |
| 1.2.1. Recht der Hochschul- und Staatsprüfungen sowie der Anerkennung ausländischer Prüfungen | 0221 |
| 1.2.2. Erlaubnis zum Führen eines ausländischen akademischen Grades | 0222 |
| 1.3. Wissenschaft und Kunst | 0230 |
| 1.4. Film- und Presserecht | 0240 |
| 1.5. Rundfunk- und Fernsehrecht, soweit nicht die 2. Kammer zuständig ist (einschließlich Verfahren nach dem Medienstaatsvertrag) | 0250 |
| 1.6. Recht der Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie der Ordensgesellschaften | 0260 |
| 1.7. Erwachsenenbildungsrecht und sonstiges Berufsbildungsrecht (soweit nicht die 1. Kammer zuständig ist - siehe 1. Kammer Nr. 2.2) | 0270 |
| 1.8. Sport | 0280 |
| 2. Post-, Fernmelde- und Telekommunikationsrecht | 0450 |
| 3. Krankenhausrecht einschließlich Krankenhauspflegesätze | 0491 |
| 4. Rettungsdienstrecht | 0525 |
| 5. Tierschutz (Eingänge ab 01.01.2024) | 0526 |
| 6. Personenordnungsrecht | 0530 |
| 6.1. Namensrecht | 0531 |
| 6.2. Staatsangehörigkeitsrecht | 0532 |
| 6.3. Melderecht | 0533 |
| 6.4. Pass- und Ausweisrecht | 0534 |
| 7. Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel (ohne Krankenhausrecht) | 0540 |
| 7.1. Lebensmittelrecht | 0541 |
| 7.2. Seuchenrecht, Viehseuchenrecht, Tierkörperbeseitigung | 0542 |
| 8. Recht der Fahrerlaubnisse einschließlich Fahrerlaubnisprüfung | 0551 |
| 9. Recht der Titel, Orden und Ehrenzeichen (ohne akademische Grade) | 0580 |
| 10. Umweltschutz | 1020 |
| 10.1. Immissionsschutzrecht (soweit nicht die 2. Kammer zuständig ist) | 1021 |
| 10.2. Abfallbeseitigungsrecht einschließlich Abfallabgaben nach dem Nds. Abfallabgabengesetz | 1022 |

| | | | |
|--|------------------------|----------------|--|
| 10.3.Naturschutzrecht, Artenschutzrecht | Landschaftsschutzrecht | einschließlich | 1023 |
| 11. Wasserrecht einschließlich wasserrechtlicher Abgaben (Abwasserabgaben, Wasserentnahmegebühren) | | | 1030 |
| 12. Recht der Gentechnik | | | 1050 |
| 13. Streitigkeiten nach dem Bundes-Bodenschutzgesetz | | | 1060 |
| 14. Streitigkeiten nach dem Umweltinformationsgesetz | | | 1070 |
| 15. Kirchensteuer | | | 1112 |
| 16. Anschluss- und Benutzungszwang, Anschluss- und Benutzungsrecht (im Rahmen der Abfallbeseitigung) | | | 1170 |
| 17. Recht des öffentlichen Dienstes (einschließlich des Amtsrechts der kirchlichen Bediensteten) | | | |
| 17.1.Recht der Bundesbeamten | | | |
| 17.1.1. Besoldung und Versorgung | | | 1314 |
| 17.1.2. Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütung, Trennungentschädigungen | | | 1315 |
| 17.2.Soldatenrecht | | | |
| 17.2.1. Besoldung und Versorgung | | | 1324 |
| 17.2.2. Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungentschädigungen | | | 1325 |
| 17.3.Recht der (unmittelbaren und mittelbaren) Landesbeamten sowie der Kirchenbeamten | | | |
| 17.3.1. Besoldung und Versorgung | | | 1334 |
| 17.3.2. Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungentschädigungen | | | 1335 |
| 17.4.Recht der Richter | | | |
| 17.4.1. Besoldung und Versorgung | | | 1344 |
| 17.4.2. Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungentschädigungen | | | 1345 |
| 18. Justizverwaltungsrecht | | | 1710 |
| 19. Asylrecht, soweit Staatsangehörige, Staatenlose und Personen ungeklärter Staatsangehörigkeit aus Afghanistan, Iran, Türkei sowie Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Nordmazedonien, Montenegro und Serbien betroffen sind, soweit nicht die 2. Kammer nach Nr. 11 zuständig ist (Eingänge ab 01.01.2025) | | | 1800 1810 1820 1830 1900 1910 1920 1930 2000 2100 2200 2300 |
| 20. Asylrecht, soweit Staatsangehörige, Staatenlose und Personen ungeklärter Staatsangehörigkeit aus Kolumbien, Israel, Jordanien, Libanon, den Palästinensischen Autonomiegebieten (Westjordanland und Gaza) und aus Syrien betroffen sind, hinsichtlich der Verfahren nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b) bis Nr. 4 AsylG (SG 1830 und 1930) und Dublin-Verfahren nach | | | 1830 1930 2000 2100 |

§ 29 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a AsylG (SG 2000, 2100) (Eingänge bis 31.12.2024)

5. Kammer (Kammer für Disziplinarsachen / Land)

5.1. Disziplinarrecht der Landesbeamten **1420**

6. Kammer (Fachkammer für Bundespersonalvertretungssachen)

6.1. Personalvertretungsrecht des Bundes **1381**

7. Kammer (Fachkammer für Landespersonalvertretungssachen)

7.1. Personalvertretungsrecht der Länder **1382**

7.2. Recht der Richterververtretungen **1390**

8. Kammer

1. Hochschulzugangsrecht, soweit Hochschulen ihre Aufnahmebedingungen durch Bewerber nicht als erfüllt ansehen (ohne Streitigkeiten um die Kapazitätsgrenzen, vgl. SG 0310) **0223**

2. Numerus-clausus-Verfahren **0300**

2.1. Vergabe von Studienplätzen durch die Hochschule, soweit die Kapazitätsgrenzen streitgegenständlich sind, und die damit zusammenhängenden Immatrikulations- und Exmatrikulationsverfahren (NC-Verfahren), (ohne Verfahren, in denen die Hochschulen ihre Aufnahmebedingungen durch die Bewerber nicht als erfüllt ansehen, vgl. Nr. 0223) **0310**

2.2. Verteilung von Studienplätzen durch die Stiftung für Hochschulzulassung (Zentralstelle für Vergabe von Studienplätzen) **0320**

9. Kammer (Kammer für Disziplinarsachen / Bund)

9.1. Disziplinarrecht der Bundesbeamten **1410**

C. Schlussbestimmungen

Das Präsidium entscheidet, wenn im Einzelfall Zweifel über die Geschäftsverteilung bestehen.

Dr. Killinger

A n h a n g

Liste der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Verwaltungsgericht Göttingen

1. Kammer

- | | |
|---------------------------|----------------------------|
| 1. Dr. Andretta, Gabriele | Ruheständlerin |
| 2. Bock, Maria | Rentnerin |
| 3. Busse, Ralph | Schwerbehindertenvertreter |
| 4. Hilbig, Pascal | Disponent |
| 5. Hungerland, Werner | Rentner |
| 6. Kuhlemann, Wolfgang | Pensionär |
| 7. Lebensieg, Uwe | Kaufm. Angestellter |
| 8. Röthke, Andreas | Bankkaufmnn |
| 9. Sölter, Antje | Angestellte |
| 10. Dr. Sürmann, Hiltrud | Zahnärztin |

Hilfsliste

- | | |
|---------------------------|----------------------------|
| 1. Dr. Andretta, Gabriele | Ruheständlerin |
| 2. Busse, Ralph | Schwerbehindertenvertreter |
| 3. Kuhlemann, Wolfgang | Pensionär |
| 4. Dr. Sürmann, Hiltrud | Zahnärztin |

2. Kammer

- | | |
|-------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Becker, Horst | Rentner |
| 2. Ehbrecht, Dietmar | Berufsschullehrer |
| 3. Gerl-Plein, Maria | Rentnerin |
| 4. Haferburg, Ute | Rentnerin |
| 5. Knabe, Stephanie | Schülerin |
| 6. Kurschat, Christian | Bezirksleiter |
| 7. Lieske, Siegfried | Pensionär |
| 8. Rieger, Matthias | Rentner |
| 9. Dr. Schlapeit-Beck, Dagmar | Selbstst. Journalistin und Beraterin |
| 10. Umlauf, Natalie | Pädagogische Mitarbeiterin |

Hilfsliste

- | | |
|-------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Gerl-Plein, Maria | Rentnerin |
| 2. Haferburg, Ute | Rentnerin |
| 3. Lieske, Siegfried | Pensionär |
| 4. Dr. Schlapeit-Beck, Dagmar | Selbstst. Journalistin und Beraterin |

3. Kammer und 8. Kammer

(wobei für jede Kammer eine eigene Liste betr. die Heranziehung zu führen ist)

- | | |
|-----------------------------|--------------------|
| 1. Bleyer, Anja | Selbstständig |
| 2. Fädrieh, Horst | Rentner |
| 3. Henne, Ingo | Qualitätstechniker |
| 4. Hillebrand, Udo | Selbstst. Kaufmann |
| 5. Leuner-Haverich, Claudia | Rentnerin |
| 6. Morgenroth, Leila | Psychologin |
| 7. von Pape, Verena | Geschäftsführerin |
| 8. Riehn, Markus | Vertriebsleiter |
| 9. Schopferer, Renate | Arzthelferin |
| 10. Sparbier, Holger | Bäcker |

Hilfsliste

- | | |
|-----------------------------|---------------|
| 1. Bleyer, Anja | Selbstständig |
| 2. Fädrieh, Horst | Rentner |
| 3. Leuner-Haverich, Claudia | Rentnerin |
| 4. Morgenroth, Leila | Psychologin |

4. Kammer

- | | |
|------------------------------|--|
| 1. Baur, Christian | Rentner |
| 2. Brachmann, Matthias | Geschäftsführer a.D. |
| 3. Diedam, Jürgen | Selbstständig |
| 4. Dr. Emmendörffer, Michael | Pastor |
| 5. Grüßing, Regina | Betriebsratsvorsitzende |
| 6. Heinze, Sabine | Finanzbuchhalterin |
| 7. Hübener, Werner | Rentner |
| 8. Dr. Libal, Ulrike | Vorständin |
| 9. Peinemann, Inga | Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin |
| 10. Treichel, Jennifer | Erzieherin |

Hilfsliste

- | | |
|------------------------|----------------------|
| 1. Baur, Christian | Rentner |
| 2. Brachmann, Matthias | Geschäftsführer a.D. |
| 3. Heinze, Sabine | Finanzbuchhalterin |
| 4. Hübener, Werner | Rentner |

Verzeichnis der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für die 5. Kammer

Verzeichnis der bestellten Beamtenbeisitzer gemäß § 43 Abs. 2 NDiszG

| | Ressort | Verwaltungszweig | LbGr. | Dienstbezeichnung | Titel | Nachname | Vorname |
|---|-------------------|--------------------|-------------------------------|--------------------------------|-------|-----------|-----------|
| 1 | Justizministerium | Justizvollzug | 1, 2. EA | Amtsinspektor im JVD | | Galander | Jörn |
| 2 | Justizministerium | Staatsanwaltschaft | 2, 2. EA | Oberstaatsanwältin | | Cornelius | Andrea |
| 3 | MF | Steuerverwaltung | LG 2, 1. EA | Regierungsrätin | | Vierke | Christina |
| 4 | MI | Kommunalverwaltung | 2, 1. EA | Gemeindeamtsrat | | Grote | Tobias |
| 5 | MI | Kommunalverwaltung | 1,2. EA = mittlerer Dienst | Stadtamtsinspektor | | Kewitz | Thomas |
| 6 | MI | Polizei | LG 2, 1. EA | Polizeiamtsrätin | | Gaßmann | Felicitas |
| 7 | MWK | Hochschule | LG 2, 2. EA | Universitätsrat | | Hafke | Michael |
| 8 | MWK | Hochschule | LG 2, 2. EA | Leitender Universitätsdirektor | Dr. | Paquin | Ralf |

Verzeichnis der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für die 9. Kammer

Verzeichnis der gewählten Beamtenbeisitzer gemäß § 47 BDG

| | Verwaltungszweig | LbGr | Dienstbezeichnung | Name | Vorname |
|---|---|-------------|--------------------------|------------|-----------|
| 1 | Deutsche Telekom AG | LG 1, 2. EA | Fernmeldehauptsekretärin | Harnack | Kirsten |
| 2 | Deutsche Telekom AG | LG 1, 2. EA | Postbetriebsinspektorin | Kanngießer | Ilka |
| 3 | Deutsche Telekom AG | LG 1, 2. EA | Fernmeldehauptsekretärin | Seebode | Birgit |
| 4 | BMI / Bundesamt für Migration und Flüchtlinge | LG 2, 2. EA | Oberregierungsrat | Bode | Jörg |
| 5 | BMI / Bundesamt für Migration und Flüchtlinge | LG 2., 1 EA | Regierungsamtsrat | Hesse | Markus |
| 6 | BMI / Bundespolizei | LG 2, 1. EA | Polizeihauptkommissar | Seseke | Dirk |
| 7 | BMI / Bundespolizei | LG 2, 1. EA | Polizeihauptkommissar | Sehrt | Christoph |